

# BA-MBM 20 THR

M-Bus Minimaster Hutschiene

Der M-Bus Master ist das Herzstück eines jeden M-Bus Systems. Mit bis zu 20 anschließbaren Lasten ist der BA-MBM 20 THR speziell für Kleinstnetze konzipiert.

Der M-Bus MiniMaster BA-MBM 20 THR ist ein Pegelumsetzer im DIN- Tragschienengehäuse mit einer RS232-Schnittstelle. Er wird zum physikalischen Anpassen einer seriellen Schnittstelle eingesetzt: RS232 und M-Bus aktiv.

Das M Bus-System ist ein Datenübertragungssystem zum Erfassen, Auswerten, Optimieren und Steuern von Energie und Prozessdaten. Modulare Komponenten ermöglichen die Vernetzung einer großen Anzahl unterschiedlichster Energiezähler und computergesteuerter Endgeräte. Der MiniMaster verfügt über



Verfügt über 2 Schnittstellen-Steckplätze, die wahlweise mit verschiedenen Steckmodulen bestückt werden können. Mit einem M-Bus aktiv Modul wird das Gerät zum M-Bus Minimaster.

eine aktive M-Bus-Schnittstelle für max. 20 Endgeräte und kann damit ein kleines M-Bus-Netz aufspannen. Die Datenübertragung erfolgt voll transparent mit Baud-raten zw. 300 und 9600 Baud.

Das Gerät verfügt über zwei Schnittstellen-Steckplätze die alternativ auch mit anderen Steckmodulen bestückt werden können. Somit können 2 Bussysteme physikalische angepasst und galvanisch getrennt werden.

Die Datenübertragung erfolgt voll transparent mit Baudraten zw. 300 und 9600 Baud.

## Merkmale

- 🐾 RS232-Schnittstelle (Funktion: Service / M-Bus Mini-Master); Aktive M-Bus-Schnittstelle für max. 20 Geräte / Zähler
- 🐾 Alternative Schnittstellen möglich: Passive M-Bus-Schnittstelle; 20mA/CS passiv oder aktiv; RS485 2- oder 4-Draht
- 🐾 Versorgungsspannung: 100VAC -240VAC oder 24VDC

## Vorteile

- 🐾 Übertragungsprotokolle: beliebig durch transparenten Betrieb, z.B.: M-Bus, IEC60870, DLMS, VDEW2+, IEC62056-21, SCTM etc.
- 🐾 Kompakte Bauform (4 TE)
- 🐾 Gerätestatus und Datenübertragung direkt am Gerät über LEDs ablesbar

## BA-MBM 20 THR

### Technische Daten

Gehäuse	Kunststoffgehäuse für Hutschienenmontage (DIN 43880) Hutschienentyp: TS35 nach DIN EN 60715(vormals DIN EN 50022)
Schutzart	IP20 (IEC)
Schutzklasse	2
Temperaturbereich	-25°C bis +60°C (Betrieb) -40°C bis +85°C (Lagerung)
Abmessungen	Breite: 70mm Höhe: 90mm Tiefe: 62mm <b>4 Teilungseinheiten</b>
Versorgungsspannung	100VAC bis 240VAC (±10%), Anschluss: L und N oder 24VDC (±10%), Anschluss: + und -
Leistungsaufnahme	AC: max. 5VA DC: max. 3VA
Service-Schnittstelle	RS232 (entweder den Stecker oder die Klemmen verwenden!)
Schnittstelle 1 (Eingang/ IN): (ein Steckmodul)	M-Bus passiv; 20mA/CS passiv oder aktiv; RS4852-Draht
Schnittstelle 2 (Ausgang/ OUT): (ein Steckmodul)	M-Bus aktiv für max. 20 Endgeräte à 1,5mA oder passiv; 20mA/CS passiv oder aktiv; RS485 (2-oder 4-Draht)
Übertragungsgeschwindigkeit	300, 600, 1200, 2400, 4800 oder 9600Baud (7E1, 8N1, 8E1, ...)
Übertragungsprotokoll	Beliebig: transparente Übertragung (Pegelwandler)
Galvanische Trennung	Für RS232 Service-Schnittstelle und M-Bus passiv (Eingang / IN)
Anzeige	3 LED-Leuchtdioden für Gerätestatus und Datenübertragung
Lieferumfang	Gerät im Din-Rail Gehäuse mit RS232 Service-Schnittstelle; Steckbare Module nach Bestellung
Zubehör	Weitere Schnittstellen-Module; Bus Master/ Repeater/ MiniMaster

### M-Bus Anwendungsbereich

Das M-Bus-System ist ein Datenübertragungssystem zum Erfassen, Auswerten, Optimieren und Steuern von Energie und Prozessdaten. Modulare Komponenten ermöglichen die Vernetzung einer großen Anzahl unterschiedlichster Energiezähler und computergesteuerter Endgeräte. Die hohe Störsicherheit, auch in störbehafteter Umgebung, gewährleistet eine sichere und fehlerfreie Messwertübertragung.

Über Modemschnittstellen können auch große Entfernungen überbrückt werden, um modulare Erweiterungen oder komplexe Anlagensysteme zusammenzuführen. Das M-Bus-System wird bevorzugt von Betriebsgesellschaften eingesetzt, die zahlreiche Endverbraucher versorgen (z.B. Industrie- und Technologieparks, Messen, Gebäudeverwaltungen etc.).